



Bedienungsanleitung



SecuOne Classic - GSM Funk-Alarmsystem

Handbuch-Version 1.0 deutsch
vom 20.03.2010



Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Für Druckfehler kann die Firma Planet-Com nicht haftbar gemacht werden. Technische Änderungen vorbehalten. Alle Abbildungen sind Symboldarstellungen und können vom tatsächlichen Produkt abweichen. Alle Daten Stand Februar 2010. Alle Produkt- und Firmennamen sowie Logos sind Eigentum und TM und ® der jeweiligen Besitzer.

© 2010 Planet-Com GbR

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG: Um eine Gefährdung durch Stromschlag auszuschließen, darf die Geräteabdeckung nicht abgenommen werden. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine vom Benutzer reparierbaren Teile. Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.

WARNUNG: Um eine Gefährdung durch Feuer bzw. Stromschlag auszuschließen, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.



Dieses Symbol verweist auf das Vorhandensein einer nicht isolierten und gefährlichen Spannung im Inneren des Gehäuses und auf eine Gefährdung durch Stromschlag.



Dieses Symbol verweist auf wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise in der Bedienungsanleitung. Bitte lesen Sie in der Bedienungsanleitung nach.





INHALTSVERZEICHNIS

1	WILLKOMMEN	4
2	LIEFERUMFANG.....	4
3	PRODUKTSPEZIFIKATION	4
3.1	PRODUKT-ANSICHTEN	5
4	INSTALLATION UND ANSCHLÜSSE	7
4.1	INBETRIEBNAHME	7
4.2	ZUSÄTZLICHE ANSCHLÜSSE	8
4.3	EINLEGEN DER SIM-KARTE	9
5	GRUNDEINSTELLUNGEN	11
5.1	FERNBEDIENUNG.....	11
5.1.1	<i>Fernbedienung einlernen.....</i>	11
5.1.1	<i>Fernbedienung löschen</i>	13
5.2	FUNK-SENSOREN.....	12
5.2.1	<i>Einlernen von Funk-Sensoren</i>	13
5.2.2	<i>Löschen eines Funk-Sensors</i>	14
5.3	TESTEN DER EINGELERNTEN SENSOREN	14
6	ZONEN-EINSTELLUNGEN	16
7	SYSTEM-EINSTELLUNGEN	21
8	TELEFONFUNKTIONEN.....	25
9	IMPRESSUM.....	32



1 WILLKOMMEN

Vielen Dank, dass Sie sich für das Produkt SecuOne Classic GSM entschieden haben. Diese Anleitung soll Ihnen die Installation, Inbetriebnahme und die Verwendung des Gerätes erleichtern.

2 LIEFERUMFANG

- 1 Alarmzentrale SecuOne Classic GSM
- 1 Netzadapter 230/12V
- 1 Funk Fernbedienungen

3 PRODUKTSPEZIFIKATION

Die SecuOne Classic GSM ist ein Funk-Alarmsystem mit integriertem Festnetzwahlgerät und zusätzlich mit integriertem GSM-Wahlgerät. Das Alarmsysteme kann sowohl Funk- als auch Kabelgebundene Sensoren auswerten.

Funktionsübersicht

- LCD-Display zur Anzeige des Status und Aktivitäten (blau Hintergrund beleuchtet)
- 4 kabelgebundene Alarmlinien anschließbar
- 8 Alarmzonen, die Eigenschaften jeder Zone sind nach Bedarf einstellbar
- 9 Funk-Sensoren je Alarmzone sind einlernbar
- (insgesamt können 72 Funk Sensoren eingelernt werden)
- 9 Fernbedienungen einlernbar
- 12 Sekunden Sprachaufnahme
- die Eigenschaften jedes Sensors sind individuell programmierbar
- 86 Ereignisse werden gespeichert
- Interne Sirene, Anschluss für externe verkabelte oder Funk- Sirene
- eingebautes Festnetz-Wahlgerät
- eingebautes GSM-Wahlgerät
- eingebauter Notstrom-Akku
- Funkfrequenz 433 MHz, CPU-Codierung

ACHTUNG: Bevor Sie die SecuOne in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte aufmerksam diese Bedienungsanleitung.

Prüfen Sie zunächst durch Auslösung eines Sensors, ob der Sensor bereits in der Zentrale eingelernt ist (Zentrale muss eingeschaltet und unscharf geschaltet sein). Falls der Sensor eingelernt ist, erscheint auf dem Display der Zentrale die Speicher Nummer des Sensors (z.B. 4 2 = Zone 4, Sensor Nr. 2 in Zone 4). Im Werkzustand sind in der Regel noch keine Sensoren oder Fernbedienungen eingelernt. Es ist jedoch möglich, dass auf Ihren Wunsch hin oder während der Versandvorbereitung Sensoren eingelernt wurden, deshalb ist Ihre Prüfung notwendig.

3.1 Produkt-Ansichten

Front-Ansicht SecuOne Classic GSM





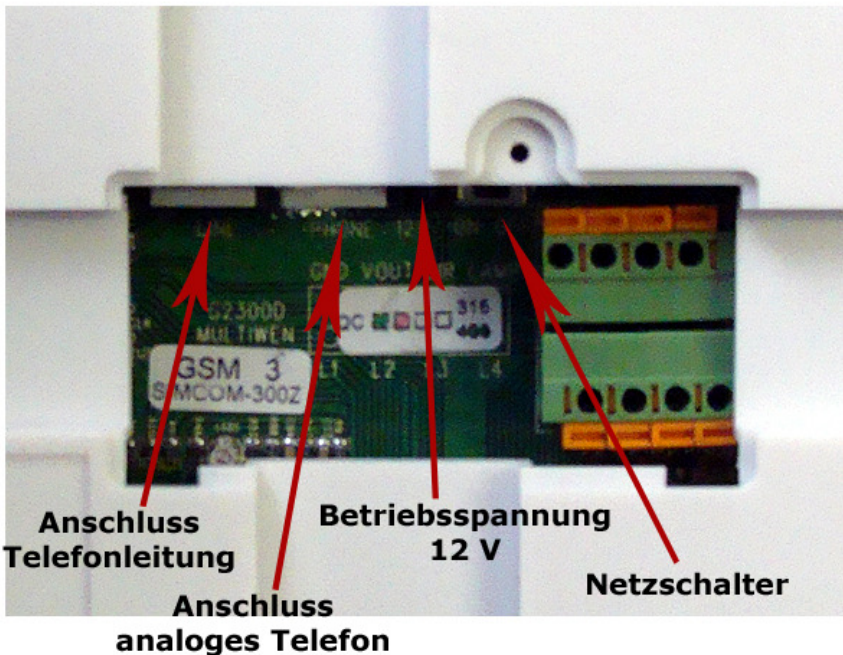
LED-Anzeigen:

- LED „Arm“ an = Scharf geschaltet
- LED „Stay“ an = Teil-Scharf geschaltet
- LED „Stay“ und LED „Arm“ aus = unscharf geschaltet
- LED „Alarm“ an = nicht abgerufenes Alarm- bzw. Funksignal Ereignis im Speicher, zum Löschen der LED ist die Kontrolle des Ereignisspeichers erforderlich
- LED „Power“ an = Betriebsspannung durch Netzteil
- LED „Power“ aus = Anlage läuft auf Akkubetrieb

4 Installation und Anschlüsse

4.1 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme ist einfach zu bewerkstelligen. Auf der Rückseite der Alarmzentrale befindet sich ungefähr in der Mitte eine Abdeckung, welche mit einer Schraube fixiert ist. Diese Schraube müssen Sie zunächst entfernen um an die Anschlüsse zu gelangen.

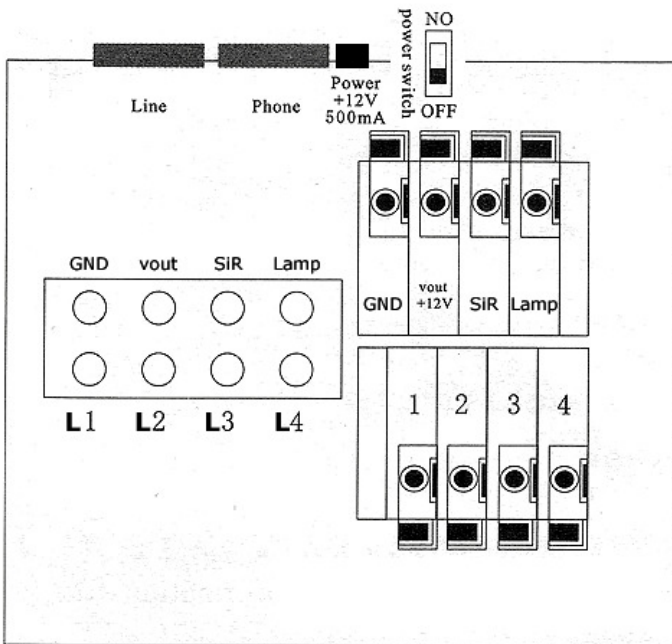


Bitte stecken Sie das Netzteil in die Buchse 12V und schalten dann die SecuOne mittels des kleinen Netzschalters ein.

ACHTUNG: Möchten Sie die SecuOne an einem ISDN Anschluss betreiben benötigen Sie hierfür entweder einen Telefon Analog/ISDN Wandler. Oder eine ISDN-Telefonanlage für analoge Endgeräte (z.B. Telekom EUMEX, Telekom Speedport W700)

4.2 Zusätzliche Anschlüsse

Über die Anschlussleiste können bis zu 4 kabelgebundene Alarmlinien mit bis zu 4 in Reihe geschalteten Sensoren angeschlossen werden. Dies geschieht nach einem ganz bestimmten Anschlussschema, da hier eine Doppelbelegung erfolgt. Wenn Sie sich mit der Beschaltung nicht sicher sind, fragen Sie einen entsprechenden Fachmann.



- **Line**: Anschluss zur Telefonbuchse Ihres Telefonanbieters (analog)
- **Phone**: Anschluss eines analogen Telefons (Endgerät)
Telefonsignal wird durchgeschliffen. Die Alarmzentrale wird quasi zwischen Ihr Telefon und der Anschlussdose zwischen geschaltet.
- **vout +12V**: DC Ausgang für die Speisung verkabelter Sensoren
- **GND**: Masse/Minus Betriebsspannung für Kabel-Sensoren und Minuspol für verkabelte Sirene
- **1, 2, 3, 4**: Anschlüsse für Kabel-Sensoren
- **Lamp**: nicht belegt

- Sirene: Ausgang (+12V) für den Anschluss einer externen kabelgebundenen Sirene oder Sender für Funksirene

ACHTUNG: Die Beschaltung verkabelter Sensoren sollte nur durch einen Fachmann vorgenommen werden, da bei einer Fehlbeschaltung das Gerät beschädigt werden kann.

4.3 Einlegen der SIM-Karte

Das Model SecuOne Classic GSM besitzt zusätzlich zu dem analogen Festnetzwahlgerät ein eingebautes GSM-Funknetz Wahlgerät.

Hierfür befindet sich auf der Rückseite des Gerätes, am Rand hinter einer kleinen Abdeckung, der zugehörige SIM- Kartenleser. Schieben Sie die Abdeckung auf und legen Sie die SIM Karte vorsichtig richtig herum ein.

Bei ordnungsgemäß eingelegter SIM-Karte und angeschlossener Festnetz-Telefonleitung wird die Anlage im Alarmfall zuerst versuchen über das Festnetzwahlgerät eine Verbindung herzustellen. Gelingt das nicht so wird die Verbindung über das GSM-Netz hergestellt. Damit sind Sie vor einer Manipulation der Telefonleitung geschützt oder können die Anlage auch an Orten ohne Festnetzanschluss einsetzen.

Die Stärke des GSM-Signals können Sie anhand von 3 kleinen Balken ganz rechts im Display erkennen. 1 Balken ganz unten rechts im Display bedeutet ein schwaches GSM-Signal, 3 Balken übereinander bedeuten ein sehr gutes GSM-Signal.

Wenn Sie rechts neben der Tastatur unter dem Kunststoffgehäuse eine schwach blinkende rote LED sehen, ist dies das Zeichen, dass sich die SecuOne GSM ins GSM-Funknetz eingebucht hat.

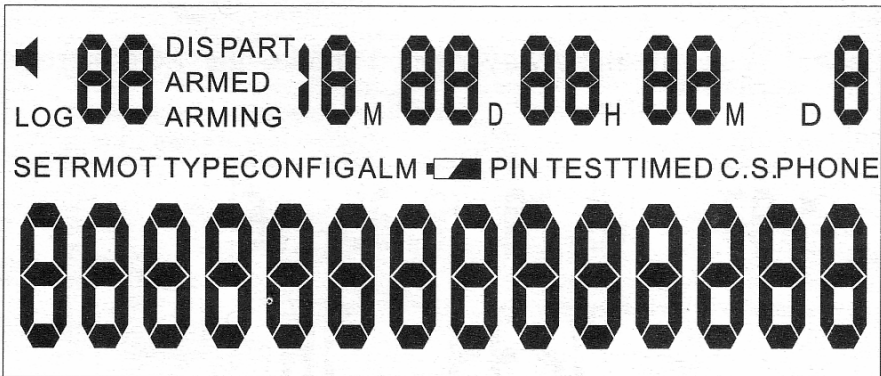
ACHTUNG: Damit die SIM-Karte einwandfrei funktioniert, müssen Sie vorher den PIN-Code der Karte mit einem normalen Mobiltelefon deaktivieren. Meistens finden Sie die Abschaltfunktion im Handy-Menü unter Sicherheitseinstellungen.

Achten Sie darauf, dass eine neue SIM Karte frei geschaltet ist und ausreichend Guthaben auf einer Prepaid Karte ist.

Am Besten ist es, wenn Sie mit der SIM Karte zu Testzwecken einen Anruf mit Ihrem Handy durchführen.



4.4 LCD-Display



Symbol Erklärungen von links nach rechts:

- Symbol Lautsprecher sichtbar:
Alarm mit Sirenen-sound eingeschaltet
- Symbol Lautsprecher nicht sichtbar:
Stiller Alarm (kein Sirenen-sound)
- ARMED: Scharf geschaltet
- DIS ARMED: unscharf geschaltet
- PART ARMED: teilscharf geschaltet
- LOG: Ereignis Einträge
- SET: Einstellungen setzen
- RMOT: Fernbedienung (Remote)
- TYPE: Zonen-Typ
- CONFIG: System Konfiguration
- ALM: Alarm
- Symbol Batterie: Funk-Sensor-Batterie leer
- PIN: Pin Code
- TEST: Testmodus aktiviert
- TIMED: Zeit für Auto-Scharf oder Auto-Unscharf eingestellt
- PHONE: Eingehende Fernsteuerung per Telefon



5 Grundeinstellungen

Damit das Alarmsystem überhaupt arbeiten kann, müssen erst einmal die Fernbedienungen und Sensoren eingelernt werden (sofern noch nicht geschehen) Die Vorgehensweise erfahren Sie in den weiteren Abschnitten dieser Anleitung. Es können bis zu 9 Fernbedienungen und bis zu 9 Funk-Sensoren je Zone in der SecuOne angemeldet werden.

- Der Standard- System- PIN lautet : **123456**

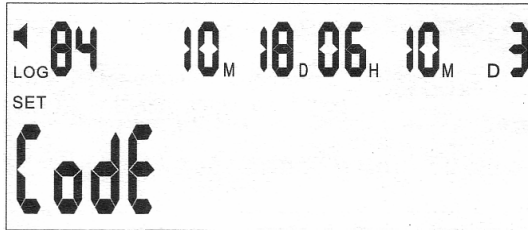
5.1 Fernbedienung

5.1.1 Fernbedienung einlernen

Als erstes müssen Sie die Fernbedienungen in die Alarmzentrale einlernen. Es können bis zu 9 Fernbedienungen in **Zone 0** eingelernt werden.

Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie den Knopf **PROG**, um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie **123456** (System-Passwort)
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Drücken Sie jetzt auf der einzulernenden Fernbedienung eine beliebige Taste
5. Im Display erscheint dann **CODE** wenn die entsprechende Fernbedienung erkannt wurde
6. Drücken Sie **0** zum Einlernen einer Fernbedienung
7. Ihnen wird jetzt die Nummer des Speicherplatzes der eingelernten Fernbedienung angezeigt Display: z.B. **1**
8. Drücken Sie jetzt **PROG** um die Fernbedienung zu speichern
9. Es erscheint wieder **SENSOR** im Display. Hier können sie entweder mit dem Einlernen weiterer Fernbedienungen fortfahren oder mit der Taste **STOP** beenden.



ACHTUNG: Sie sollten sich die im Display angezeigten Nummer des Fernbedienungsspeicherplatzes aufschreiben. Dies ist für ein späteres Löschen oder der Ereignis-Auswertung wichtig. Damit können Sie später genau ermitteln mit welcher Fernbedienung wann scharf oder unscharf geschaltet wurde.

5.1.2 Fernbedienung löschen

1. Drücken Sie **LÖSCHEN** um den Löschvorgang einzuleiten
2. Drücken Sie **123456** (System-Passwort) oder alternativ den Knopf **UNSCHARF** auf einer eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **DEL SENSOR**
4. Drücken Sie **0** (Code für Fernbedienungen)
5. Geben Sie anschließend die Fernbedienungsnummer ein, die Sie löschen wollen: (1-9)
6. Drücken Sie **DEL** um das Löschen zu bestätigen
7. Im Display erscheint: ----- Warten Sie bis diese Zeichen verschwinden!
8. Es erscheint wieder DEL SENSOR im Display. Hier können sie entweder mit dem Löschen weiterer Fernbedienungen fortfahren oder mit der Taste **STOP** beenden.

5.2 Funk-Sensoren

Alle Funksensoren müssen erst einmal in die Alarmzentrale eingelernt werden **Zu den Funk-Sensoren zählen Tür-Fenster Kontakte, Bewegungsmelder, Rauchmelder, Gasmelder etc.**

Es ist zu empfehlen, sich die Speicherplatznummer welche Sie den Sensoren zugewiesen haben zu notieren.



5.2.1 Einlernen von Funk-Sensoren

Für das Einlernen von Funk-Sensoren stehen je 9 Speicherplätze in 8 Zonen zur Verfügung.

Bevor Sie mit dem Einlernen der Sensoren beginnen, lesen Sie bitte zuerst Absatz Nr. 7 „Zonen-Einstellungen“ auf Seite 16 durch. Entscheiden Sie dann, welche Eigenschaften die Sensoren haben sollen. Lernen Sie anschließend die Sensoren in die entsprechenden Zonen ein.

Zum Einlernen eines Sensors gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **PROG** um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die Taste Unscharf (Symbol geöffnetes Schloss) auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Lösen Sie jetzt den entsprechenden Sensor aus, welchen Sie einlernen möchten.
5. Im Display erscheint dann **CODE** wenn der Sensor erkannt wurde
6. Drücken Sie die Nummer der Zone **1 – 8** in welche Sie den Sensor einlernen möchten (Bitte lesen Sie zuvor „Zonen-Einstellungen“ auf Seite 16!
7. Ihnen wird jetzt die Nummer des Sensor-Speicherplatzes in der gewählten Zone angezeigt z.B.: **ZONE 4-1** (Zone 4 – Speicherplatz 1)
8. Drücken Sie jetzt **PROG** um den Sensor zu speichern
9. Es erscheint wieder **SENSOR** im Display. Hier können sie entweder mit dem Einlernen fortfahren oder mit der Taste **STOP** beenden.



5.2.2 Löschen eines Funk-Sensors

Zum löschen eines Sensors gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie **LÖSCHEN** um den Löschvorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die Taste Unscharf auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **DEL SENSOR**
4. Drücken Sie die Nummer der Zone **1 - 8** aus welcher Sie einen Sensor löschen möchten
5. Geben Sie anschließend den Sensor-Speicherplatz ein, die Sie löschen wollen: (1-9)
Beispiel: Sie möchten aus der Zone 3 den Sensor 4 löschen, dann drücken Sie nach den Worten **DEL Sensor** im Display die Ziffern 3 und dann die 4.
6. Drücken Sie **LÖSCHEN** um das Löschen zu bestätigen
7. Im Display erscheint: -----
8. Es erscheint wieder DEL SENSOR im Display. Hier können sie entweder mit dem Löschen weiterer Sensoren fortfahren oder mit der Taste **STOP** beenden.

5.3 Testen der eingelernten Sensoren

TIP: Wenn Sie im Testmodus den einen Sensor auslösen, wird Ihnen die Zone und die Speicherplatznummer im Display angezeigt, ohne Alarm auszulösen.

Um das erfolgreiche Einlernen von Sensoren zu überprüfen oder um sich eine Sensornummer anzeigen zu lassen besitzt die SecuOne einen Testmodus.

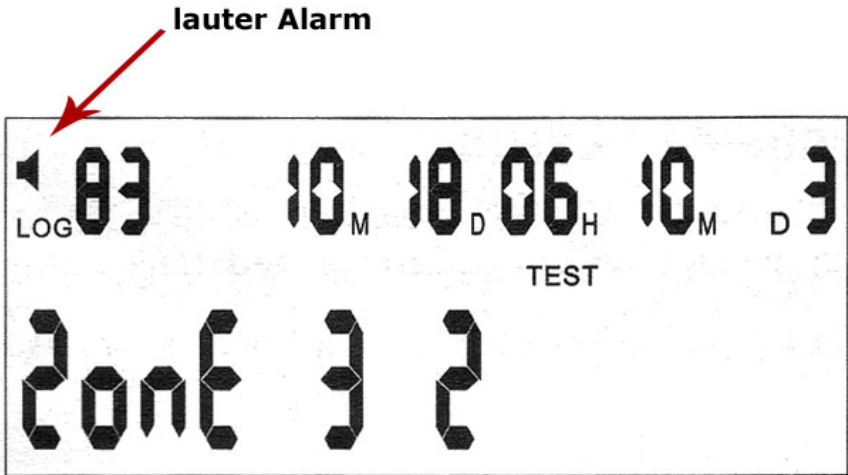
1. Drücken Sie die Taste **TEST**, im Display leuchtet das Wort **TEST** klein in der Mitte auf.



2. Lösen Sie jetzt die zu überprüfenden Sensoren aus
3. Im Display wird dann die Zone und die Speicher­nummer ange­zeigt
ZONE 3 2 = (Zone 3, Speicherplatz 2) und Sie hören 3 Pieptöne.
4. Um den Testmodus wieder zu verlassen drücken Sie die Taste **TEST** noch einmal.
5. **lauter-/ stiller Alarm:**

Achtung: Die Taste #/Lautsprecher hat 2 Funktionen:
Ein **kurzes Drücken** wird für Programmierfunktionen verwendet.
Ein **langes Drücken** (ca. 3 Sek) schaltet die interne Sirene ein und aus (Symbol Lautsprecher oben links im Display beachten)

Display-Ansicht bei Test Modus und lauter Alarm



6. Zonen-Einstellungen

Das Alarmsystem besitzt 8 Zonen, in welche jeweils 9 Sensoren gespeichert werden können. Jede dieser 8 Zonen lässt sich individuell den Bedürfnissen anpassen.

Werkseitig sind die Zonen wie folgt vorprogrammiert:

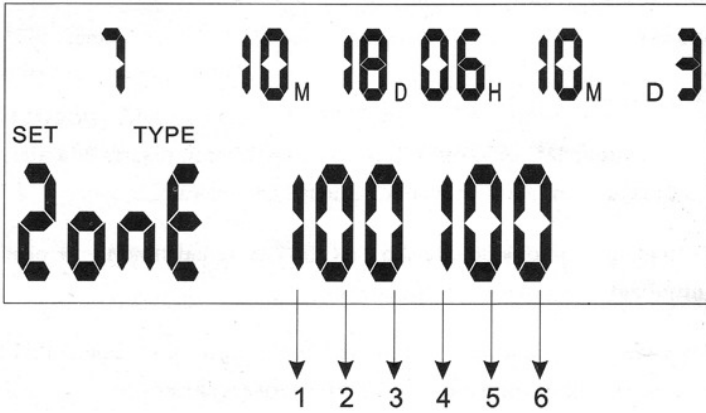
- **Zone 1: Feuer** (für Rauchmelder, Alarm wird immer ausgelöst, unabhängig davon, ob die Zentrale scharf geschaltet ist)
-
- **Zone 2: Panic** (für Notfall-Melder, Alarm wird immer ausgelöst, unabhängig davon, ob die Zentrale scharf geschaltet ist)
-
- **Zone 3: Betreten/Verlassen** (wenn Sie in Zone 3 einen oder mehrere Sensoren anmelden, wird bei Scharfschaltung und beim Betreten der Objektes automatisch eine Verzögerungszeit aktiviert. Sie haben dann diese Zeit, um das Objekt zu verlassen ohne Alarm auszulösen (20 Sek.) oder nach dem Betreten die Zentrale unscharf zu schalten (30 Sek.) , bevor Alarm ausgelöst wird. Diese Zeiten können Sie nach Bedarf ändern, die Anleitung hierfür finden Sie auf Seite 22. Wenn in Zone 3 kein Sensor angemeldet ist, wird keine Verzögerung aktiviert.
- **Zone 4: Einbruch** Sensoren in den Zonen 4-6 lösen sofort Alarm aus, wenn die Zentrale scharf geschaltet ist
- **Zone 5: Einbruch**
- **Zone 6: Einbruch**
- **Zone 7: Teil –Scharf** (Sensoren in Zone 7 lösen keinen Alarm aus, wenn die Zentrale **Teil-Scharf** geschaltet ist. Bei **Vollscharf Schaltung** lösen die betreffenden Sensoren in Zone 7 sofort Alarm aus. Dies ist hilfreich, um z.B nachts am Bewegungsmelder im Flur auf dem Weg zum WC keinen Alarm auszulösen, während alle anderen Sensoren die Überwachung durchführen)



- **Zone 8: zeitgesteuerte stille Überwachung** (Sensoren in dieser Zone prüfen während der eingestellten Zeit, ob eine Bewegung / Auslösung stattfindet, auch wenn die Zentrale unscharf geschaltet ist. Wenn keine Auslösung stattfindet, (weil keine Aktivität stattfindet) wird ein **stiller Alarm mit Anruf** ausgelöst. Die Aufgabe dieser Zone (werksseitig vorprogrammiert, die Einstellungen können beliebig verändert werden) ist die Überwachung sensibler Bereiche wie Räume mit pflegebedürftigen Personen, Räume mit Überwachungspersonal, Objekte, die zu festgelegten Zeiten aufgesucht werden müssen usw.
Die werksmäßig eingestellte Zeit ist 8:00 Uhr bis 20.00 Uhr.
Diese Zeit kann nach Bedarf geändert werden, sehen Sie hierzu Ziffer 8 „ System-Einstellungen“ Nr. 04

Jede Zone hat verschiedene, vorprogrammierte Parameter, Die Parameter können auf Wunsch individuell verändert / angepasst werden. Um die voreingestellten Parameter einer Zone zu verändern gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **PROG** um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die Taste Unscharf auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Drücken Sie *
5. Im Display erscheint: ZONE
6. Drücken Sie die Nummer der Zone, die Sie bearbeiten möchten z.B. 4
7. Im Display erscheint: ZONE 000011
8. Jetzt können Sie eine neue 6-stellige Kombination 0 und 1 eingeben (Bedeutung der Stellen wird auf der nächsten Seite dargestellt)
9. Drucken Sie **PROG** und die Einstellung zu speichern.



- 1. 1: zeitgesteuerte stille Überwachung
0: keine zeitgesteuerte stille Überwachung
- 2. 1: Zeitverzögerung beim Verlassen 0: keine Zeitverzögerung beim Verlassen
- 3. 1: Zeitverzögerung beim Betreten 0: keine Zeitverzögerung beim Betreten
- 4. 1: 24-Stunden-Zone 0: keine 24-Stunden-Zone
(Ist dieser Wert auf 1 wird die Zone immer überwacht, unabhängig davon ob die Alarmanlage scharf geschaltet ist. z.B. Zone für Rauchmelder)
- 5. 1: Lauter Alarm 0: Stiller Alarm
(Ist dieser Wert 0, so löst ein Sensor aus dieser Zone nur stillen Alarm aus)



3. 1:Notfallknopf auf
der Fernbedienung
mit interner Sirene

0: Notfallknopf alarmiert ohne
interne Sirene

Um den Programmier-Modus zu verlassen, drücken Sie den Unscharf-Knopf auf der Fernbedienung, die Einstellungen werden automatisch gespeichert.

**Hinweis: 1. u. 2. betrifft Sensoren
3. betrifft Fernbedienung**

Scharf- und Unscharf schalten der Zentrale

Die Zentrale kann mittels der Fernbedienung, optionalen Transponder, integrierter Zeitschaltuhr oder an der Tastatur scharf und unscharf geschaltet werden.

Für das Scharfschalten mittels Fernbedienung stehen Ihnen die Knöpfe mit geschlossenem Schloss (vollscharf) und geschlossenem Schloss mit Haussymbol (teilscharf) zur Verfügung.

Mit dem Knopf geöffnetes Schloss schalten Sie unscharf.

Mit dem Knopf Symbol Blitz können Sie einen Notfall Alarm auslösen.

Wenn Sie mit einem Funksender schalten, erscheint für kurze Zeit die Speichernummer des jeweiligen Senders. Ist zum Beispiel mit der Fernbedienung, die unter Speicherplatz 0-2 gespeichert wurde, geschaltet worden, so erscheint auf dem Display die Ziffer 2.

Zum Scharfschalten auf der Tastatur drücken Sie den Knopf Scharf.

Zum Unscharf schalten auf der Tastatur drücken Sie die Taste Unscharf, dann den 6-stelligen PIN Code eingeben.



Ereignisspeicher

Die SecuOne speichert jeden Schaltvorgang mit Uhrzeit und Datum, sei es das Scharf und Unscharf Schalten oder einen Alarm.

Wenn ein neues Alarm Ereignis gespeichert wurde, so leuchtet die rote LED Alarm auf der Zentrale. Drücken Sie nun den Knopf EREIGNIS, im Display oben links sehen Sie die Speichernummer des Ereignisses, bei jedem Knopfdruck EREIGNIS zählt die Anzeige runter. Sind alle Ereignisse angezeigt worden, so erlischt die ALARM LED.

Die Zentrale kehrt nach ca. 20 Sekunden von allein in die Standardanzeige zurück, wenn kein Knopf mehr gedrückt wurde.

System-Einstellungen

In diesem Menü können die Grundeinstellungen der Alarmzentrale verändert werden.

Um die Systemeinstellungen zu verändern gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **PROG** um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die **Taste Unscharf** auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Drücken Sie **# / Lautsprecher**
5. Im Display erscheint: **SYS** und das kleine Wort **CONFIG**
6. Jetzt müssen Sie den **2-stelligen Code** aus unten stehender Liste eintragen und die gewünschten Einstellungen vornehmen
7. Nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben drücken Sie **PROG** um die Einstellung zu speichern



8. Entweder Sie drücken **# / Lautsprecher** um weitere Systemeinstellungen vor zu nehmen oder mit **STOP** verlassen

2- stellige Code Liste

- 01: Verzögerungszeit bei Verlassen bevor Alarm ausgelöst wird.
2stellige Eingabe, in 5 Sekunden-Schritte
z.B. 04 bedeutet 4 x 5 Sekunden = 20 Sekunden
(Standard 04)
- 02: Verzögerungszeit beim Eintreten bevor Alarm ausgelöst wird.
2stellige Eingabe, in 5 Sekunden-Schritte
z.B. 06 bedeutet 6 x 5 Sekunden = 30 Sekunden
(Standard 06)
- 03 Länge des Sirenenounds
2stellige Eingabe, in 20 Sekunden-Schritte
z.B. 06 bedeutet 6 x 20 Sekunden = 120 Sekunden
- 04 Dauer der zeitgesteuerten Überwachungs-Zeit
2stellige Eingabe, in Stunden (Standard 12Std.)
- 05 zeitgesteuerte Überwachung Start/Stop Zeit
Standard 08:00 bis 20:00
- 06 Zeit für automatische Scharfschaltung
Mit den Tasten * und # können Sie verschiedene Zeitpunkte auswählen und einstellen
Mit der LÖSCHEN Taste kann der Zeitpunkt wieder gelöscht werden.
- 07 Zeit für die automatische Unscharfschaltung
Mit den Tasten * und # kann verschieden Zeitpunkte auswählen und einstellen
Mit der LÖSCHEN Taste kann der Zeitpunkt wieder gelöscht werden.
- 09 Änderung des PIN-Codes
Eingabe des neuen PIN (6-stellig)



Achtung mit der LÖSCHEN-Taste
kann der PIN gelöscht werden

- 10 Einstellen der 1-8 Klingelzeichen, bevor die Zentrale bei Anruf von Draußen antwortet (für Fernbedienung per Telefon)
- 11 Scharfschaltung mit oder ohne Innensirene und verkabelter Außensirene =(LS = lautes Signal), 0 = kein LS, 1 = LS
- 14 Alarm bei Unterbrechung der Betriebsspannung
0 = Nein, 1 = Ja (Standard Nein)
- 15 Eintritt/Verlassen Verzögerungszeit wird durch laute Pieptöne begleitet
0 = ja, 1 = nein (Standard ja)
- 16 Telefonleitungsüberwachung (Alarm)
0 = Nein, 1 = Ja (Standard Nein)

Fernbedienung per Telefon

Um die SecuOne per Telefon zu bedienen, gehen Sie wie folgt vor:

Rufen Sie die SecuOne an und lassen die eingestellte Anzahl an Klingelzeichen (1-8 , siehe Ziffer 8, Nr. 10) klingeln.

Achtung: Wenn eine Mailbox aktiviert ist, muss die Anzahl der Klingelzeichen so niedrig eingestellt sein, dass die Mailbox nicht startet. Sonst ist eine Steuerung per Telefon nicht möglich.

Wenn sich die SecuOne mit einem Piepton meldet, dann geben Sie den PIN Code ein, (Original 1 2 3 4 5 6) Geben Sie den PIN Code langsam Ziffer für Ziffer ein, damit das Tonwahlsignal korrekt übermittelt werden kann, das ist besonders bei der Nutzung eines Handys wichtig. Ist der PIN Code korrekt, hören Sie 1 Piepton, bei unkorrektem PIN Code hören Sie 3 Pieptöne. (Bei geringer Funksignal-Stärke kann es vorkommen, dass der kurze Piepton nicht zu hören ist.) Bei korrektem Pin Code können Sie nun wie folgt schalten:



Drücken Sie auf Ihrer Telefon Tastatur:

1 = Mikrofon einschalten

2 = Lautsprecher einschalten um in den Raum hinein zu sprechen

3 = Sirene einschalten

4 = Mikrofon ausschalten

5 = Anruf beenden

6 = Sirene ausschalten

7 = scharf schalten

8 = unscharf schalten



8 Telefonfunktionen

8.1 Nummern programmieren

Um auch im Alarmfall darüber benachrichtigt zu werden, müssen Sie entsprechende Telefonnummern programmieren. Hierfür stehen Ihnen bis zu 6 Speicherplätze zur Verfügung.

Achtung: Die Speicherplätze 1 und 2 sind auch für die Aufschaltung auf Alarmdienste vorgesehen und können nur einen 4 stelligen Code senden.

Zum programmieren einer persönlichen Telefonnummer gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **PROG** um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die Taste Unscharf auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Drücken Sie *****
5. Im Display erscheint: **ZONE**
6. Drücken Sie **# / Lautsprecher**
7. Im Display erscheint **Set**
8. Drücken Sie jetzt die Nummer des Speicherplatzes **1 – 6**
9. Geben Sie jetzt Ihre Telefonnummer mit Vorwahl langsam Ziffer für Ziffer ein.
10. Anzeige der Nummer am Display
11. Drücken Sie **PROG** um die Einstellung zu speichern
12. Mit **STOP** verlassen Sie das Speicher-Menü. Drücken Sie ***** und **#** um die nächste Tel.-Nr. zu speichern, z.B. in Speicherplatz 2, so drücken Sie Taste 2. Geben Sie jetzt die Telefon-Nummern mit Vorwahl ein.



8.2 Nachrichten aufsprechen

Um im Alarmfall auch eine Alarmmeldung zu übermitteln muss ein entsprechender Alarmanzeige-Text hinterlegt werden. Um einen Alarmanzeige-Text aufzusprechen gehen Sie wie folgt vor:

- Alarmzentrale muss sich im Unschärfe-Modus befinden
- Halten Sie die Taste **0/TEXT** gedrückt
- Nach ca. 2 Sekunden erscheint **COPY** im Display
- Halten Sie die Taste gedrückt, sprechen Sie jetzt Ihren Text aus ca. 100cm Abstand zum Gerät in das Mikrofon, das Mikrofon reagiert äußerst geräuschempfindlich.
- Solange Sie die Taste gedrückt halten wird aufgezeichnet
- Die Aufzeichnung wird bei Loslassen der Taste 0 gestoppt oder automatisch nach 12 Sekunden.

8.3 Alarmanzeige abhören

Möchten Sie die von Ihnen aufgesprochene Nachricht noch einmal anhören, so drücken Sie kurz die Taste 0 im Unschärfe Modus 1 mal. Jetzt hören Sie den aufgesprochenen Ansagetext. Wenn Er Ihnen nicht gefällt oder er nicht die notwendigen Informationen enthält sprechen Sie einen neuen Text, wie im vorhergehenden Punkt beschrieben, auf. Der vorherige Text wird automatisch überschrieben.

Vorgehen nach einem Alarmanruf

Wenn Sie einen Alarmanruf erhalten, dann gehen Sie wie folgt vor:

Bei dem Modell SecuOne Classic GSM hören Sie bei einem Alarmanruf direkt die Alarmanzeige, drücken Sie nun die Taste * (Stern) auf Ihrem Telefon noch während Sie die Ansage hören, um den Anruf zu bestätigen. Erfolgt keine Bestätigung mit der * Taste, so wird die Zentrale den Alarmanruf nach der 2. Ansage beenden und die nächste Telefon-Nr. anrufen. Ist nur eine Telefon Nr. gespeichert, wird diese erneut bis zu 5 x angerufen, wenn die Alarmdauer auf mindestens 3 Minuten eingestellt ist.

Durch die Bestätigungsfunktion mit der * Taste können Sie entscheiden, ob die nächste gespeicherte Telefon Nr. noch angerufen werden soll oder ob es ausreichend ist, wenn Sie den Alarm angenommen haben.

Wenn Sie mit der * Taste bestätigt haben, können Sie nach der Textansage folgende Funktionen per Telefon Tastatur schalten:

- 1 = Mikrofon einschalten
- 2 = Lautsprecher einschalten um in den Raum hinein zu sprechen
- 3 = Sirene einschalten
- 4 = Mikrofon ausschalten
- 5 = Anruf beenden
- 6 = Sirene ausschalten
- 7 = scharf schalten
- 8 = unscharf schalten

Sie können jederzeit den Anruf beenden, indem Sie einfach auflegen.

8.4 GSM und SMS Funktionen

Die SecuOne GSM hat drei Benachrichtigungsmöglichkeiten im Alarmfall:

- 1) Anrufe über Festnetztelefonleitung mit Textansage
- 2) Anrufe über GSM Funknetz mit Textansage
- 3) SMS Versand

Sie können frei entscheiden ob der Anruf über Festnetztelefonleitung oder GSM-Funknetz mit Textansage erfolgen soll. Und sie können frei entscheiden ob sie zusätzlich zu dem Anruf mit Textansage eine Alarm SMS erhalten möchten. Eine Alarm SMS wird gleichzeitig an alle in der SecuOne GSM gespeicherten Handynummern versandt.

Weiterhin können sie die SecuOne GSM durch Anruf auf der Festnetztelefonleitung oder durch Anruf auf die SIM Karte per Telefontastatur (Festnetz Telefon und Handy) steuern. Alternativ können Sie die SecuOne GSM auch per SMS steuern.

Wenn im Alarmfall ein Anruf über eine Festnetz Telefonleitung gewünscht wird, ist es erforderlich dass sie die Buchse Line mit dem Telefonnetz über einen analogen Anschluss verbinden. Wenn eine Festnetztelefonleitung angeschlossen ist hat der Alarmruf mit Textansage über das Festnetz Priorität.



Für den Fall dass die Festnetzleitung gestört wird, schaltet die SecuOne GSM automatisch auf GSM Funknetz um (Voraussetzung ist das eine gültige SIM Karte eingelegt ist), der Alarmanruf mit Textansage erfolgt dann automatisch über das GSM-Funknetz.

Wenn im Alarmfall ein Anruf nur über das GSM-Funknetz gewünscht wird, ist keine Verbindung mit der analogen Festnetz Telefonleitung erforderlich.

Wenn im Alarmfall zusätzlich eine Benachrichtigung per SMS gewünscht wird, ist es erforderlich dass sie die Zonen 1-8 mit einem eigenen SMS Alarm Text hinterlegen. Wenn sie in einer Zone von 1-8 keinen Sensor ein gelernt haben, ist hier auch kein SMS Text erforderlich.

Beispiel:

Sie haben in der Zone 1 einen Rauchmelder angemeldet

Sie haben in der Zone 3 einen Türkontakt angemeldet

Sie haben in der Zone 7 (wegen der teilscharf Möglichkeit)

2 Bewegungsmelder im Flur angemeldet

Senden Sie nun nacheinander eine SMS an Zone 1, 3 und 7 gemäß nachstehende Anleitung mit dem Text, den sie im Alarmfall per SMS erhalten möchten.

Hinweis:

Wenn sie keinen Text per SMS für die jeweilige Zone abspeichern, wird im Alarmfall keine SMS versendet. Die vorherige Speicherung des SMS Textes ist Voraussetzung dafür dass Sie im Alarmfall eine SMS erhalten.

SMS Speicherung:

Senden Sie eine SMS aus ihrem Handy an die SIM Karte in der SecuOne GSM. Die SMS muss folgenden Text enthalten:

(wenn sie das Passwort/Pin Code inzwischen verändert haben müssen sie das neue Passwort verwenden, im nachstehenden Beispiel wurde das werksseitige Passwort verwendet)



Achtung: bevor sie die SMS von ihrem Handy losschicken, drücken Sie auf der Tastatur der SecuOne GSM die * Taste und halten diese circa 3 s gedrückt.

Es erscheint auf dem Display ein großes U.

Nur wenn sie diesen großen Buchstaben U sehen, befindet sich die SecuOne GSM im SMS Speichermodus. Nun können sie die SMS aus ihrem Handy versenden.

Bei erfolgreichem Versand hören sie aus der Zentrale verschiedene Ansagen in englischer Sprache.

Diese bedeuten:

One : SMS korrekt abgespeichert

two : Passwort in der SMS falsch

three: Zone Nummer falsch

SMS Text: (max. 35 Zeichen plus Pin-Nr. und Zonen-Nr.)

Beispiel für Zone 1 (hier ist in unserem Beispiel ein Rauchmelder angemeldet)

(Passwort und Zonennummer und gewünschter SMS Text)

12345601 Rauchmelder ausgelöst

Beispiele für Zone 3 (hier ist in unserem Beispiel ein Türkontakt an der Haustüre angemeldet)

12345603 Türkontakt Haustüre ausgelöst

Beispiel für Zone 7 (hier wurden in unserem Beispiel zwei Bewegungsmelder angemeldet)

12345607 Bewegungsmelder im Flur ausgelöst

Hinweis:

Es ist nicht möglich für die Sensoren, die in einer Zone angemeldet wurden, verschiedene SMS Texte zu versenden. Der SMS-Text ist für alle Sensoren in einer Zone identisch. Im Alarmfall wird bei einem Anruf mit Textübermittlung nach dem Drücken der * Taste in englischer Sprache einmalig die Art des Alarms, die Zone und die genaue Sensornummer mitgeteilt.



Sie können diese Ansage durch das Drücken der **Taste 9** auf Ihrem Telefon beliebig oft wiederholen.

Weitere SMS Nachrichten:

Zusätzlich zu der SMS für die Alarmzonen 1-8 können die folgenden fünf weiteren Nachrichten per SMS versendet werden, eine vorherige Speicherung ist erforderlich (Die Ziffern 123456 sind die werksseitig eingestellte PIN-Nr., wenn Sie die PIN-Nr. geändert haben, verwenden Sie bitte Ihre neue PIN-Nr.):

- 12345609 Panikalarm ausgelöst
- 12345610 Sabotage Alarm ausgelöst
- 12345611 Telefonleitung wurde unterbrochen
- 12345612 Fehler in der Alarmzentrale
- 12345613 Pin Code wurde 3 x falsch eingegeben

Uhrzeit und Datum speichern:

Die Uhrzeit und das Datum werden in der SecuOne GSM automatisch gespeichert, sobald sie eine SMS von ihrem Handy an die Zentrale versenden. **Eine manuelle Einstellung oder Veränderung von Uhrzeit und Datum über die Knöpfe an der Zentrale ist nicht möglich.**

Wenn Sie Uhrzeit und Datum ändern möchten senden Sie einfach eine SMS an die Zentrale, z.B. 123456arm (Passwort/Pin-Code+arm = Zentrale scharf schalten).

Hinweis: Die Uhrzeit bleibt automatisch stehen, wenn die SIM-Karte aus der SecuOne GSM entnommen wird!

Prüfung der gespeicherten SMS Texte:

Drücken Sie den Knopf Ereignis auf der Zentrale und halten diesen für 2-3 Sek. gedrückt. Im Display leuchteten die Buchstaben GSM auf. Ihr Handy (ihre Handy Nummer muss in der Zentrale gespeichert sein) wird nun eine SMS mit folgendem Text erhalten:

(In unserem Beispiel haben wir SMS Texte in den Zonen 1, 3 und 7 gespeichert)

1 3 7 set ok



Dies bedeutet dass die SMS Texte für diese Zonennummern erfolgreich abgespeichert wurden. Wenn Sie stattdessen die SMS: no SMS erhalten, bedeutet dies das keine SMS abgespeichert ist.

Schalten der Zentrale per SMS

A mit selbst einprogrammierten Pin-Code (z.B. 246789):

1. SMS-Text: **246789arm** = Anlage **scharf**
2. SMS-Text: **246789parm** = Anlage **teilscharf**
3. SMS-Text: **246789disarm** = Anlage **unscharf**
4. SMS-Text: **246789check** = Anfrage, ob Zentrale scharf oder unscharf geschaltet ist

B mit werksseitig einprogrammierten Pin-Code (123456):

1. SMS-Text: **123456arm** = Anlage **scharf**
2. SMS-Text: **123456parm** = Anlage **teilscharf**
3. SMS-Text: **123456disarm** = Anlage **unscharf**
4. SMS-Text: **123456check** = Anfrage, ob Zentrale scharf oder unscharf geschaltet ist

Hinweis:

Das Schalten der Zentrale mittels SMS ist auch aus einem PC über ein SMS Programm möglich. Dabei achten Sie bitte darauf, dass vor dem Passwort keine Absender Info vom SMS Programm eingeblendet wird. Die SMS muss mit dem Passwort beginnen, sonst kann die SecuOne GSM die SMS nicht auswerten.



9 Kontakt

Bei Fragen, Anregungen und Vorschlägen stehen wir Ihnen natürlich gern zu Verfügung.

Vertrieb und Service:

Telefon: 0561-86190919
Fax: 0561-86190920
EMail: secuone@handy-style.de
Internet: www.secune.de

Der komplette Inhalt der Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt und darf nur mit ausdrücklicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Firma Planet-Com ist stets bemüht, den höchsten Qualitätsstandard sicher zu stellen. Erforderliche Modifikationen werden ohne vorherige Ankündigung von uns vorgenommen. Technische Daten und das Erscheinungsbild des Gerätes können somit von den hier genannten Angaben oder Abbildungen abweichen. Stand dieser Anleitung: März 2010.